

T. O. Weigel in Leipzig.

52458]

Hochwichtiges bibliographisches Hilfsmittel.

In Nachstehendem bringe ich das Erscheinen eines seit mehreren Jahren vorbereiteten
 = wichtigen bibliographischen Unternehmens =
 zu Ihrer Kenntnis, für das ich sowohl Ihr eigenes Interesse, als auch Ihre thätige Verwendung in den sonst interessierten
 Kreisen erbitte.

Es handelt sich um eine

Sammlung bibliographischer Nachschlagewerke

unter dem Gesamttitel:

T. O. Weigel's

Systematische Verzeichnisse

der

Hauptwerke der Deutschen Literatur

aus den Jahren

1820—1882.

Bearbeitet von Fachgelehrten
 unter Mitwirkung

von

Oscar Wetzels.

Quartformat des Kayserschen Bücher-Lexikons.

Die mächtig anschwellende Masse der Erzeugnisse lediglich schon des deutschen Schrifttums verlangt immer gebieterischer eine Sichtung des mutmaßlich bleibend Wertvollen von dem Minder- oder Unwertigen. Eine solche Arbeit kann nur von Fachgelehrten ausgehen, welche im Stande sind, den inhaltlichen Wert eines Werkes aus der Praxis heraus zu beurteilen. Bei der neueren Litteratur deckt sich dieser mit Ausnahme seltener Fälle auch mit dem Handelswert des betr. Buches.

Somit bieten die System. Verzeichnisse nicht nur den praktisch und lehrend thätigen Gelehrten (auch Studenten) und den Bibliotheken, sondern nicht minder allen Buchhändlern ein wohl unentbehrlich zu nennendes Hilfsmittel.

Dem Sortimenter wird es an der Hand meiner „System. Verzeichnisse“ leicht, jedem Kunden einen sofortigen Überblick über die wichtigsten Erscheinungen einer Fachlitteratur zu geben.

Dem Antiquar werden die „System. Verzeichnisse“ unschätzbar sein, weil sie ihm nach streng wissenschaftlichen Grundsätzen geordnetes Material vorführen, dessen genaue Sichtung und Gliederung für seine Kataloge zum Muster dienen kann.

Dem Verleger werden die „System. Verzeichnisse“ wertvoll werden, weil sie ihn über die wichtigere verwandtschaftliche Litteratur seiner Unternehmungen aufklären, ihm Materialien dazu verschaffen und neue Wege weisen.

Insonderheit glaube ich auch allen denjenigen Handlungen, welchen die Anschaffung der großen bibliographischen Hilfsmittel zu schwer fällt, aber der Mangel an solchen sehr oft empfindlich wird, ein mit geringem Kostenaufwande zu beschaffendes, in keinem wichtigen Falle versagendes, vorzüglich praktisches Werk zu bieten, dessen Erwerbung sich kein Buchhändler überhaupt zu versagen braucht und versagen sollte.

Die Einteilung der einzelnen Abteilungen der System. Verzeichnisse, dere jede eine Wissenschaft für sich umfaßt, ist derart, daß jedem Verzeichnisse einer Litteratur ein knapp abgefaßtes Inhaltsregister, nach Verfasseramen, nebst den Stichworten der Titel ihrer Schriften, geordnet, beigegeben wird.